

Ausdrucksvolle Vorträge

Die «Vindonissa»-Singers aus Windisch gaben in der Zuger Johannes-Kirche ein Konzert.



Unter der Leitung von Hans-Jürg Jetzer konzertierten die «Vindonissa»-Singers in der Zuger St.-Johannes-Kirche. (Photo Rupy)

rt- In der Zuger Kirche St. Johannes haben die Vindonissa-Singers, eine Orff-Gruppe, sowie die Solisten Martin Schüle, Tenor, und Antonio Ritter, Bass, unter der Leitung von Hans-Jürg Jetzer konzertiert. Die jungen Sängerinnen und Sänger aus Windisch, durch Instrumentalisten verstärkt, führten geistliche Werke von Schütz, Bach und Lehmann, Volkslieder aus aller Welt sowie Spirituals aus den USA. auf. Um es gleich vorwegzunehmen: der Chor der Vindonissa-Singers überzeugte durch seine stilgerechte Interpretation der verschiedenen Lieder, überzeugte auch in rhythmischer Hinsicht und verstand es — von Hans-Jürgen Jetzer

glänzend dirigiert —, Ausdruck in die Vorträge zu bringen. Begeisternd war auch, wie diszipliniert sich die jungen Leute verhielten und wie engagiert sie sich auseinandersetzten. Hans-Jürg Jetzer strahlt auf seine jungen Singers eine sichtbare Ruhe aus. Die kleinste Bewegung des Dirigenten wird vom Chor registriert — Sängerinnen und Sänger reagieren, setzen genau ein, fügen sich in Rhythmus und Tempi seinen Anweisungen und erbringen musikalisch jenes Endprodukt, das sich der Chorleiter wünscht.

Der Jugendchor aus Windisch, nämlich die Vindonissa-Singers, ist zweifellos auf dem richtigen Weg und dürfte überall bestehen können.